

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

**Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.**

[871.] Auch im Jahre 1835 wird in der Mitte des Juli und December erscheinen:

Verzeichniß der Bücher, Landkarten u., welche (1835) neu erschienen oder neu aufgelegt worden sind, mit Angabe der Bogenzahl, der Verleger, der Preise in sächs. und preuß. Cour., literarischen Nachweisungen bei den Fortsetzungen, bibliographischen Notizen und einer wissenschaftlichen Uebersicht. 74. u. 75. Fortsetzung; angefertigt von Joh. P. Thun. 8. jedes Heft 18—20 Bogen. 1/2 fl.

Wir haben für dieses Jahr und die Folge Veranstaltung getroffen, daß zu den Partien ein schönes, festes, mittelweisses Druckpapier verwendet werde, welches im vorigen Jahre zu unserm großen Verdrusse nicht möglich zu machen war. Der kaum denkbar billige Partypreis ist bei 50 Exemplaren der Bogen 2 A., bei 100 Exempl. der Bogen 1 1/2 A., bei 200 Exempl. u. der Bogen 1 1/2 A. sächs. baar. Nur der große Beifall, den die Einrichtung und Vollständigkeit dieses Katalogs ihm verschafft, und deshalb die starke Auflage von 14,000 Exemplaren, machten uns diese billige Herstellung mit einem kleinen Gewinn möglich, und wir verfehlen nicht, die Aufmerksamkeit, besonders neu etablierter Handlungen, darauf hinzulenken; unsern älteren Herren Collegien ist er ja hinlänglich bekannt. Die Aufträge auf Partien erbitten wir uns vor Ende Mai, da mit dem 1. Juni der Druck des 1. Semesters beginnt.

Leipzig, den 6. April 1835.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

[872.] In 14 Tagen wird von mir pro novitate folgender Commissionsartikel versandt:

Ueber das „Reglement für die Prüfung der zu der Universität übergehenden Schüler.“ (Berlin, Duncker u. H. 1834, 19 S. Fol.) gr. 8. geh. 3 ggr. netto.

Da die Auflage nicht stark ist, und ich daher nur Exemplare in geringer Anzahl pro nov. verschicken kann; so würde es mir angenehm sein, wenn alle diejenigen Handlungen, die von diesem kleinen interessanten Schriftchen auf Absatz rechnen dürfen, mir ihren muthmaßlichen Bedarf möglichst bald angeben wollten.

Dyppeln, den 4. April 1835.

E. Baron.

[873.] Stuttgart, den 6. April 1835.

P. P.

Die 8. Lieferung von

**Elsner, Geschichte Napoleon's**

ist unter der Presse und kann demnächst versandt werden.

Da bei derartigen für das grosse Publikum berechneten Werken die Zahl der Continuanten nicht selten sich verringert, so halten wir es für angemessen, erst anzufragen, ob und wie viel Sie Exemplare von dieser 8. Lieferung für feste Rechnung gebrauchen können; denjenigen Handlungen, welche eine Anzahl für feste Rechnung beziehen, senden wir, wenn es gewünscht wird, gern auch einige (doch nie mehr als sechs) Exemplare à cond. Wir machen Sie aber ganz besonders darauf aufmerksam, dass wir keiner einzigen Handlung — ohne alle Ausnahme — diese 8. Lieferung als Fortsetzung schicken, die uns Gegenwärtiges nicht beantwortet; bei

solchen nehmen wir an, dass sie von der Continuation keinen Gebrauch machen können, und verwahren uns im voraus gegen den Vorwurf einer Hintansetzung, da eine alsbald Nachricht gebende Handlung natürlich schneller befriedigt werden kann als eine später oder gar nicht antwortende. Bei dem Umstand, dass wir über unsern muthmaasslichen Bedarf nicht drucken lassen, und bei dem fortwährend bedeutenden Absatz des bis jetzt Erschienenen könnte bei allzuspät Antwortenden der, auch für uns verdriessliche, Fall eintreten, dass solche — wie früher schon einmal — auf einen neuen Abdruck warten müssten. Wir bitten also höflichst um gütige ungesäumte Nachricht.

Hochachtungsvoll

J. Scheible's Buchhandlung.

[874.] Am 2. Mai versenden wir:

Mythologische Gallerie von Stöber und Jost. Heft 7 u. 8, und:

Walter Scott. Neue Ausgabe. Band 3 u. 4. (der Abt, übersetzt von Sophie May)

Beides jedoch nicht anders als auf feste Rechnung. Bestellungen bitten wir gefälligst recht bald einzusenden.

Berlin, den 15. März 1835.

Die Buchhandlung von J. A. List.

### Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[875.] So eben ist erschienen:

Der Schulfreund, oder fliegende Blätter üb. Altes und Neues im Schulwesen. 1. Band in 25 Stücken. gr. 8. Preis 2 fl.

Diese Zeitschrift, von welcher so eben die beiden ersten Stücke erschienen sind, hat den Zweck, Erörterungen über die wichtigsten Angelegenheiten des Schulwesens zu veranlassen, und der Unterzeichnete hat den Verlag und die Redaction derselben übernommen in dem Vertrauen, daß eine pädagogische Zeitschrift, welche die gewöhnlichen Bestrebungen der Tagesblätter von sich gewiesen hat und nur auf Gegenstände von allgemeinerem Interesse eingehen will, sich des Beifalls und der Beförderung nicht blos der eigentlichen Pädagogen, sondern überhaupt desjenigen Publikums, welches dem Schulwesen seine Theilnahme zugewendet, zu erfreuen haben wird.

Noch im Verlaufe dieses Jahres wird der 1. Band vollständig herauskommen, und sind Probenummern in allen Buchhandlungen einzusehen.

Ludwig Oehmigke

in Berlin, Burgstraße Nr. 8.

[876.] Vor Ablauf der nächsten Woche geht der ganze Rest der Uebersetzung von

Washington Irving, Reise durch die Prairien, deren erstes Heft bereits zu Anfang dieses Monats von hier versandt wurde, von hier ab.

Berlin, den 13. April 1835.

Veit und Comp.

[877.] In der Math. Kieger'schen Buchhandlung (J. P. Sinner) in Augsburg ist fertig geworden für die Ostermesse 1835.

Legende der Heiligen auf jeden Tag des Jahres, nebst der Anwendung auf die Glaubens- und Sittenlehre. Mit